

NEWSLETTER

NR. 93, September 2019

ÜBERBLICK

- Veranstaltungen und Aktionen
- Amnesty-Sendungen im Freien Radio Stuttgart
- Jetzt online unterschreiben: Urgent Actions
- Aktuelles
- Erfolge

VERANSTALTUNGEN UND AKTIONEN

SEPTEMBER

So, 01.09. 11.00 Uhr

Ludwigsburg,
Staatsarchiv, Arsenalplatz 3

ANTIKRIEGSTAG: WAS DAMALS RECHT WAR – Die Disziplinierungs- und Blutjustiz der Wehrmacht

Vortrag über die NS-Militärjustiz am Beispiel des „Gericht der Division Nr. 465 Ludwigsburg“ mit Oliver Thron. (Textquelle: Friedensnetz BW)

SEPTEMBER

So, 01.09. 15.30 Uhr

Stuttgart,
Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10

THEMENFÜHRUNG: DIE GESTAPO IM ZWEITEN WELTKRIEG

Am 1. September 2019 jährt sich der Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen und damit der Beginn des Zweiten Weltkriegs in Europa zum 80. Mal. Die Themenführung legt den Schwerpunkt auf die Jahre 1939–1945 und erläutert anhand der Exponate in der Dauerausstellung, welche Aufgaben die Gestapo während des Krieges hatte und wie sie sich an den Verbrechen im Deutschen Reich, aber auch in den besetzten Gebieten beteiligte. Kosten 4 €. (Textquelle: Hotel Silber)

SEPTEMBER

So, 01.09. 14.00 + 15.30 Uhr

Stuttgart, Haus der Geschichte
Konrad-Adenauer-Straße 16

THEMENFÜHRUNG: JÜDISCHE GESCHICHTE IN BADEN-WÜRTTEMBERG

Kosten 5 € (inkl. Eintritt).
(Textquelle: Haus der Geschichte)

SEPTEMBER

Mi, 04.09. 18.00 Uhr

Stuttgart,
Haus der Heimat,
Schlossstraße 92

VORTRAG: CZERNIOWCE

Anfang des 20. Jahrhunderts stellte sich der europäische Sprachraum als bunter Flickenteppich dar. Insbesondere die Metropolen mit ihren Einwohnern aus unterschiedlichsten ethnischen Gruppen hatten einen multikulturellen Charakter. Wie entstand aus der Vielfalt des Austausches, des Neben- und Miteinanders Identität? Wo und wie wurde Gemeinsames gefunden, wie ging man mit Diversität um? Welche Auswirkungen hatten die Katastrophen des

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



letzten Jahrhunderts auf diese Prozesse? Und: Wie ist die Situation heute, angesichts zunehmend nationalistisch agierender Regierungen? Mit **Jun. Prof. Dr. Maren Röger**. Der Eintritt ist frei. (Textquelle: Haus der Heimat)

SEPTEMBER

Mi, 04.09. 20.00 Uhr
Stuttgart,
Delphi Arthaus Kino,
Tübinger Straße 6

JOUR FIXE DU CINÉMA FRANÇAIS: GRÂCE À DIEU – GELOBT SEI GOTT

Alexandre lebt mitsamt Frau und Kindern in Lyon. Er ist Katholik und erfährt eines Tages durch Zufall, dass der Priester, der ihn einst missbrauchte, als er noch bei den Pfadfindern war, noch immer mit Kindern arbeitet. Diesen Gedanken kann Alexandre nicht ertragen und beschließt, etwas dagegen zu unternehmen. Mit François und Emmanuel schließen sich ihm zwei weitere Opfer an. Sie wollen sich von der Last ihres Schweigens befreien, auch wenn sie die Konsequenzen der Tat nie wieder loslassen werden. Regie: **François Ozon**, OmdU. Eintritt 8 €. (Textquelle: Institut français)

SEPTEMBER

Do, 05.09. 19.30 Uhr
Stuttgart, unter der
Paulinenbrücke,
Österreichischen Platz

SPÄTSOMMERKINO UNTER DER PAULINENBRÜCKE: RAVING IRAN

Dokumentarfilm der deutschen Filmemacherin **Susanne Regina Meures**. Sie begleitet zwei iranische Techno-DJs in ihrem Alltag in Teheran und bei einer Reise zum Lethargy Festival in Zürich. Der Eintritt ist für alle kostenlos, Sitzgelegenheiten sind bitte selbst mitzubringen, für Popcorn wird gesorgt, Supermarkt und Gastro gibt es in der Nachbarschaft. (Textquelle: Stadtlücken)

SEPTEMBER

Do, 05.09. 18.30 Uhr
Stuttgart,
Paulinenpark,
Seidenstraße 35

SEEBRÜCKE STUTTGART ARBEITSTREFFEN

Die SEEBRÜCKE ist eine internationale Bewegung, getragen von verschiedenen Bündnissen und Akteur*innen der Zivilgesellschaft. Wir solidarisieren uns mit allen Menschen auf der Flucht und erwarten von der deutschen und europäischen Politik sofort sichere Fluchtwege, eine Entkriminalisierung der Seenotrettung und eine menschenwürdige Aufnahme der Menschen, die fliehen mussten oder noch auf der Flucht sind. (Textquelle: Seebücke)

SEPTEMBER

So, 08.09. 15.00 Uhr
Asperg,
Museum Hohenasperg

THEMENFÜHRUNG: REVOLUTIONÄRE AUF DEM HOHENASPERG

„Modern(e) – Umbrüche“ ist das Motto des diesjährigen Tags des offenen Denkmals. Ihrer Zeit oftmals voraus waren Revolutionäre in Württemberg, die ihren Kampf um Freiheit und Gleichberechtigung mit Haft auf dem Hohenasperg büßen mussten. Museumskuratorin **Dr. Franziska Dunkel** stellt in ihrer Führung sechs solche Freiheitskämpfer vor. Eintritt und Führung frei. (Textquelle: Haus der Geschichte)

SEPTEMBER

So, 08.09. 19.30 Uhr
Stuttgart, unter der
Paulinenbrücke,
Österreichischen Platz

SPÄTSOMMERKINO UNTER DER PAULINENBRÜCKE: CAPERNAUM

Im Film Capernaum von **Nadine Labaki** verklagt ein Straßenkind in Beirut seine Eltern, weil sie ihn ohne Chance auf ein würdiges Leben in tiefster Armut geboren haben. Der Eintritt ist für alle kostenlos (s.o.). (Textquelle: Stadtlücken)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



SEPTEMBER**Mi, 11.09. 17.00 Uhr**Stuttgart,
Rathaus
Marktplatz 1**POLITIK/INFORMATIONSVORANSTALTUNG: QUO VADIS ÄGYPTEN?**

Wie geht es weiter in Ägypten? Expertinnen und Experten halten Impulsvorträge und diskutieren über die gesellschaftliche Lage in einem der bevölkerungsreichsten Länder Afrikas. Das Grußwort spricht Oberbürgermeister Fritz Kuhn. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum direkten Austausch und für Netzwerkgespräche. Die Veranstaltung findet im Rahmen des Jubiläums „40 Jahre Städtepartnerschaft Kairo – Stuttgart“ statt. Der Eintritt ist frei. (Textquelle: Stadt Stuttgart)

SEPTEMBER**Mi, 11.09. 18:00 – 21:45 Uhr**Stuttgart,
Cinema,
Ecke Bolz-/Königstraße**FILM UND GESPRÄCH: HIMMELSTREIFEN: SYNONYMES**

Yoav stammt aus Israel und flieht vor seiner Heimat und allem, was er damit verbindet. Er reist nach Paris, um sich dort ein neues Leben aufzubauen. Am ersten Tag wird er ausgeraubt. Doch dadurch lernt er auch seine ersten Freunde dort kennen. Eintritt 7,80 €. (Textquelle: KBW)

SEPTEMBER**Do, 12.09. 19.00 Uhr**Stuttgart, Paulinenpark,
Seidenstraße 35**AK ASYL PLENUMSSITZUNG**

Haupttagungspunkt: Syrien – Krieg ohne Ende?! Referent: **Jörg Armbruster**, Journalist und langjähriger Korrespondent der ARD im nahen und mittleren Osten. (Textquelle: AK Asyl)

SEPTEMBER**Do, 12.09. 19.30 Uhr**Stuttgart,
Waldheim Gaisburg,
Obere Neue Halde 1**VORTRAG: MAIS MÉDICOS. Kubas Ärzte in Brasilien und die Gründe ihrer Rückkehr**

Die Ärztin **Dr. Indira García Arredondo**, die in Venezuela und in Brasilien gearbeitet hat, wird authentisch über die humanitäre Hilfe Kubas in Brasilien und die Situation der Menschen dort berichten. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht. (Textquelle: Waldheim Gaisburg)

SEPTEMBER**Sa, 14.09. – So, 15.09.****10.00 – 20.00 Uhr**Stuttgart,
Österreichischer Platz**QUEERDENKER* FESTIVAL**

Buntes Rahmenprogramm am Österreichischen Platz, unter anderem queeres Open Air Kino, Musik und kreative Aktionen. In der Volkshochschule und der Weissenburg Diskussionsforen und Workshops zu den Themen Selbstliebe, Vielfalt, Feminismus, queeres Leben und Kunst. (Textquelle: Stadtlücken)

SEPTEMBER**So, 15.09. 11.00 Uhr**Stuttgart,
Sickstraße/Leinsweg
bei der Johann-Friedrich
von Cotta-Schule,
Sickstraße 165**13. STUTTGARTER LEBENS LAUF**

Der Lebenslauf zugunsten der AIDS-Hilfe Stuttgart ist ein Benefizlauf, der auf das Thema HIV und Aids aufmerksam macht und der wichtigen Arbeit der AIDS-Hilfe Stuttgart in Sachen Prävention und Aufklärung Öffentlichkeit verleiht. Der Lebenslauf ist kein Lauf auf Zeit – Spaß und sportliche Betätigung stehen im Vordergrund und jede und jeder ist daher eingeladen sich auf die 5 km oder 10 km lange Strecke durch den Rosensteinpark zu machen. → **Hier Link zu Info und Anmeldung.** (Textquelle: AbseitZ)

SEPTEMBER**So, 15.09. 16.00 Uhr**Stuttgart,
Lindenmuseum, Hegelplatz 1**VORTRAG: KABOOM! VON STEREOTYPEN UND SUPERHEROES – Afrikanische Comics und Comics zu Afrika**

Im Fokus des Vortrags steht Afrika im Comic. Die oft verwendeten, kolonialistisch geprägten und stereotypen Bilder des afrikanischen Kontinents und

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Quelle: Albion British Comics Database

der dort lebenden Menschen sind weit verbreitet. Besonders ältere Comics wie „Tim und Struppi“, „Micky Maus“ oder auch die Schweizer Comic-Figur Globi haben das Bild eines „ungezähmten“ Kontinents und seiner „wildem“ Bewohner*innen geprägt. Aber auch moderne Superheldencomics spiegeln den westlichen Blick auf Afrika. Nur die wenigsten kennen die afrikanische Sicht: den genuin afrikanischen Comic. Referenten: **Antonio Uribe, Reto Ulrich**. Eintritt 5 €/3 €. (Textquelle: Lindenmuseum)

SEPTEMBER

Mi, 18.09. 18.00 Uhr

Stuttgart,
Haus der Heimat,
Schlossstraße 92

VORTRAG, LESUNG UND GESPRÄCH: PRESSBURG – BRATISLAVA

Pressburg, seit 1919 Bratislava, war jahrhundertlang von kultureller Vielfalt geprägt. **Renata SakoHoess** stellt ihren Literarischen Reiseführer Pressburg/Bratislava vor. Im Anschluss liest **Michal Hvorecký**, der momentan in Deutschland bekannteste slowakische Autor, aus seinem Roman Troll. **Tanja Krombach** vom Deutschen Kulturforum östliches Europa geht im Gespräch mit beiden Autoren der Frage nach, wie sich die Multikulturalität der Donaumetropole in der Literatur wiederfindet. Der Eintritt ist frei. (Textquelle: Haus der Heimat)

SEPTEMBER

Mi, 18.09. 19.00 Uhr

Stuttgart,
Rathaus, Marktplatz 1

VORTRAG: DIE SITUATION VON FRAUEN UND MÄDCHEN IN INDIEN

Ingrid Mendonca, Regionskordinatorin von terre des hommes in Südasien, berichtet über die Genderproblematik in Indien und stellt Projektbeispiele zur Stärkung von Mädchen und Frauen vor. (Textquelle: Die AnStifter)

SEPTEMBER

Mi, 18.09. 19.00 Uhr

Stuttgart,
Hospitalhof,
Büchsenstraße 33

LESUNG UND GESPRÄCH: ANTISEMITISMUS UND DIE DEUTSCHE DEMOKRATIE. Theodor Heuss und seine „Feldzüge gegen das Vergessen“

„Der Antisemitismus in Deutschland zeigt wieder offen seine Fratze“. So Bundespräsident Steinmeier im März 2019. Er nimmt damit die Tradition auf, die der erste Bundespräsident nach Krieg und Schoah, Theodor Heuss, begründet hatte: die Warnungen vor altem und neuem Antisemitismus. **Prof. Karl-Josef Kuschel** legt mit seinem neuen Buch seine bahnbrechenden Untersuchungen noch einmal vor und stellt sie in den Kontext eines heute wieder neu aufgebrochenen Antisemitismus als Bedrohung deutscher Demokratie, vor dem nicht nur die Bundespräsidenten warnen. Eintritt 7 €/5 €. (Textquelle: Hospitalhof)

SEPTEMBER

Do, 19.09. 17.30 Uhr

Stuttgart,
Treffpunkt: Eingang der
Leonhardskirche,
Leonhardsplatz

STADTRUNDGANG: WELT RETTEN IN STUTTGART. Ein Stadtrundgang zu Stadtökologie, Nachhaltigkeit und Bewahren der Schöpfung

Auf einem Stadtrundgang erfahren die Teilnehmer/innen von Menschen und Aktionen in Stuttgart, wie man auf lokaler Ebene etwas für eine nachhaltige und schöpfungsbewahrende Lebensweise tun kann. Ob Urban Gardening, moderne Mobilität mit Rad und Elektrofahrzeugen, ob Foodsharing, nachhaltige Kosmetik oder Modedesign mit wiederbelebten Textilien. Wir sprechen mit Menschen aus verschiedenen Initiativen, mit Stadträt/innen, wir tauschen uns aus und vernetzen uns. Es macht Spaß und Freude, Dinge zu ändern, vor allem mit anderen zusammen. Dazu will dieser Rundgang mit dem Literatur- und Stadtführer **Bernd Möbs** einladen. Kosten 5 € (wird gespendet). (Textquelle: KBW)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



SEPTEMBER**Do, 19.09. 19.00 Uhr**Stuttgart,
Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**LESUNG UND GESPRÄCH: IM WIDERSTREIT GEEINT? Die Suche der Europäer*innen nach einer zukunftsfähigen Einwanderungspolitik**

Kann Brüssel den Zugang zum Arbeitsmarkt in allen EU-Ländern unter menschenrechtskonformen Bedingungen gewährleisten? Und was kann Europa vom erfolgreichen kanadischen Einwanderungsmodell lernen? Mit: **Benjamin Strasser**, MdB/Mitglied im Innenausschuss des Deutschen Bundestages; **Vladislav Mijic**, Migrationsexperte der Botschaft von Kanada in Berlin; **Diane Angermüller**, Generaldirektion Migration und Inneres der Europ. Kommission. Der Eintritt ist frei. (Textquelle: Hospitalhof)

SEPTEMBER**Do, 19.09. 19.00 Uhr**Stuttgart,
Lindenmuseum, Hegelplatz 1**VORTRAG: ÄRZTE OHNE GRENZEN: LIVE VOR ORT**

Die Leonberger Chirurgin **Dr. Carla Böhme** berichtet von ihren Einsätzen in den Projekten von Ärzte ohne Grenzen in der Zentralafrikanischen Republik. Der Eintritt ist frei. (Textquelle: Lindenmuseum)

SEPTEMBER**Fr, 20.09. 19.30 Uhr**Stuttgart,
Forum 3,
Gymnasiumstr. 21**LESUNG UND GESPRÄCH: SEIF ARSALAN – MEIN WEG INS UNBEKANNTE**

Syrien – ein Land, dessen Hauptstadt eine der ältesten Städte der Welt ist und Wiege vieler Kulturen war, ist vom Krieg gezeichnet. Warum fliehen Syrer anstatt zu kämpfen? Wie gestaltet sich die Flucht über das Mittelmeer? Und ist Integration bloße Illusion oder umsetzbare Aufgabe? Diesen Fragen geht **Seif Arslan** mit einer Lesung aus seiner Autobiografie „Aus Syrien geflüchtet“ auf den Grund. Eintritt 7 €/5 €/4 €/2 €. (Textquelle: Forum 3)

SEPTEMBER**Fr, 20.09. 19.30 Uhr**Stuttgart,
Lindenmuseum,
Hegelplatz 1**FILMNACHT: CAN YOU HEAR ME? HEAVY METAL UND PUNK IN AFRIKA**

March of the Gods, Dokumentation von **Raffaele Mosca/Alessio Calabresi** über die Heavy Metal-Szene in Botswana. OmeU. **Punk in Africa**, Dokumentation von **Keith Jones/Deon Maas** über die Hintergründe der Punkbewegung in Südafrika, Mosambik und Simbabwe. Engl. Originalversion. Eintritt 5 €/3 €. (Textquelle: Lindenmuseum)

SEPTEMBER**Sa, 21.09.**

Ludwigsburg, Marktplatz

INTERKULTURELLES FEST

Die Ludwigsburger Amnesty-Gruppe wird mit einem Infostand vertreten sein.

SEPTEMBER**So, 22.09. 10.30 Uhr**Esslingen, Kulturzentrum
Dieselstraße, Dieselstraße 26**POLITISCHE MATINÉE: DAS „KAPITAL“ IN 45 MINUTEN**

Warum ist dieses Buch von Karl Marx heute noch so aktuell? Filmvortrag und anschließende Diskussion mit dem Philosophen **Prof. Dr. Wolfgang Fritz Haug**. Eintritt frei, Spende erbeten (Textquelle: Dieselstraße)

SEPTEMBER**So, 22.09. 14.00 – 17.00 Uhr**Stuttgart,
Pariser Platz**DIALOG / QUIZ: MENSCHENRECHTE**

Im Rahmen von Lampedusa calling: Im Dialog und einem Quiz zeigt **Amnesty International** die Menschenrechte auf und macht sichtbar, wie sie wo gebrochen werden.

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



SEPTEMBER**So, 22.09. 18.00 Uhr**Stuttgart,
Hotel Silber,
Dorotheenstraße 10**LESUNG: DER ATTENTÄTER – Die Geschichte des Herschel Grynszpan**

Mit dem Autor und Historiker **Dr. Lutz van Dijk** zu den Hintergründen der Programnacht 1938. Van Dijks Buch ist hochaktuell. Mangelnde Hilfe für Geflüchtete, Aufhetzung von Menschen zu „Vergeltungsaktionen“ und „Deutschland den Deutschen“-Sprüche werfen die Frage auf: Wie können wir rechter Propaganda und Demagogie am besten entgegentreten? Der Eintritt ist frei. (Textquelle: Hotel Silber)

SEPTEMBER**Mo, 23.09. 19.00 Uhr**Stuttgart,
Hospitalhof,
Büchsenstraße 33**VORTRAG: TRAUMATISIERTE KAMERADEN?**

Geschichtswissenschaftliche Perspektive auf die Frage, auf welche Weise die Soldaten der Wehrmacht den Zweiten Weltkrieg verarbeitet haben. Mit **Dr. Carsten Kretschmann**, Akademischer Rat am Historischen Institut der Universität Stuttgart. Eintritt 7 €/5 €. (Textquelle: Hospitalhof)

SEPTEMBER**Di, 24.09. 19.30 Uhr**Stuttgart,
Stadtbibliothek am Mailänder
Platz, Max-Bense-Forum**GRAPHIC NOVELS: KNOCK OUT!**

Reinhard Kleist zeichnet das sensible Porträt des homosexuellen, schwarzen Sportlers Emile Griffith, der in der Macho-Welt des Boxens zu einem zermürbenden Doppelleben gezwungen war. Moderation: **Markus Pfalzgraf**, Sprecher: **Benjamin Stedler**. Eintritt 4 €/2,50 €. (Textquelle: Stadtbibliothek)

SEPTEMBER**Mi, 25.09. 19.00 Uhr**Ludwigsburg
Kulturzentrum,
Wilhelmstraße 9/1**VORTRAG: RECHT AUF WASSER?**

Rodrigo Mundaca kämpft für das Grundrecht auf Wasser und damit gegen die mächtigen Avocado-Barone im chilenischen Petorca-Tal. Deren Plantagen entziehen den umliegenden Dörfern und Bauern genau jenes lebenswichtige Wasser, das sie zum Leben und Überleben bräuchten. Spanisch mit zusammenfassender Übersetzung. Kurzer Dokumentarfilm zur Einleitung. In Kooperation mit: Fairtrade Agendagruppe Ludwigsburg, terre des hommes, NaturVision Filmfestival und **Amnesty-Gruppe Ludwigsburg**. Eintritt 8 €/5 €. (Textquelle: vhs Ludwigsburg)

SEPTEMBER**Do, 26.09. 18.00 Uhr**Stuttgart,
Pariser Platz**VORTRAG / MUSIK: UND WAS IST MIT TIBET?**

Im Rahmen von Lampedusa calling: Der Vortrag hebt die in den Hintergrund gerückten Fluchtursachen der Tibeter*innen hervor und zeigt die bunte Kultur mit Tanz und musikalischen Beiträgen. (Textquelle: Lampedusa calling)

SEPTEMBER**Do, 26.09. 19.00 Uhr**Stuttgart,
Gewerkschaftshaus,
Willi-Bleicher-Straße 20**VORTRAG: AUSGRENZUNG, RAUB, VERNICHTUNG. Die wirtschaftliche Ausplünderung der jüdischen Bevölkerung in Württemberg und Hohenzollern im Nationalsozialismus**

Der Vortrag von **Dr. Martin Ulmer** wird die Perspektiven von Tätern, Opfern und Beteiligten sowie die regionale Entwicklung auch mit Beispielen aus Stuttgart und Umgebung exemplarisch vorstellen. Der Eintritt ist frei. (Textquelle: ver.di)

SEPTEMBER**Fr, 27.09. 18.00 Uhr**Stuttgart,
Pariser Platz**WORKSHOP: LSBTTIQ ALS FLUCHTURSACHE?**

Im Rahmen von Lampedusa calling: In dem Workshop vom Regenbogen Refugium wird gezeigt, dass Menschen nicht ausschließlich vor Krieg und Armut fliehen. LSBTTIQ-Menschen werden in verschiedenen Heimatländern

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

diskriminiert und mit dem Tode bedroht. Veranstalter*in: **Amnesty International**, Regenbogen Refugium, Weissenburg. (Textquelle: Lampedusa calling)

SEPTEMBER**Fr, 27.09. ab 18.00 Uhr**

Stuttgart, Matthäuskirche +
Altes Feuerwehrhaus,
Erwin-Schöttle Platz

POLITIK- UND KULTURFESTIVAL ZUR INTERKULTURELLEN WOCHE

Geflüchtete Menschen und engagierte Menschen aus den Flüchtlingsfreundeskreisen, vom AK Asyl Stuttgart sowie die evangelische Kirche in Stuttgart laden ein zu einem bunten Fest in der Matthäuskirche und im Alten Feuerwehrhaus. Der Eintritt ist frei. (Textquelle: Ev. Kirchengemeinde)

SEPTEMBER**Fr, 27.09. ab 17.30 Uhr**

Schorndorf, Club Manufaktur,
Hammerschlag 8

TANZWORKSHOP/FILM/DISKUSSION: TANZ AUF FREMDEM TERRAIN – Willkommen in Schorndorf!

An diesem Abend dreht sich alles um das Thema Kultur und Integration. Mit dem französischen Choreograf und Filmemacher **Grégory Darcy**.
→ Hier Link zu **Info und Programm**. (Textquelle: Manufaktur)

SEPTEMBER**Fr, 27.09. 20.00 Uhr**

Stuttgart, Kulturzentrum
für Frauen SARAH,
Johannesstraße 13

RECHTSRUCK. EINE FILMREIHE ÜBER DIE AUSWIRKUNGEN VON RECHTSPOPULISMUS

Die Filme liefern aus der Perspektive junger Menschen Einblicke in die aktuellen rechtspopulistischen Strömungen, ihr Auftreten und ihre Argumentationsmuster und zeigen Möglichkeiten auf, sich dem zu widersetzen und für ein solidarisches, demokratisches Miteinander einzutreten. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. (Textquelle: Sarah)

SEPTEMBER**Sa, 28.09. 19.00–23.00 Uhr**

Waiblingen, Café Remise an
der Hahnschen Mühle

AMNESTY OPEN AIR KINO: STYX

Auch in diesem Jahr organisiert die **Amnesty-Gruppe Waiblingen** wieder das AI-Open Air Kino. Der Film Styx beschäftigt sich mit der Problematik der Seenotrettung von Geflüchteten. Für Speis und Trank wird wie immer gesorgt sein.

SEPTEMBER**Sa, 28.09. 18.30 Uhr**

Stuttgart

LESUNG UND GESPRÄCH: DIE KURDEN

Der Nahost-Aktivist und Medienwissenschaftler **Kerem Schamberger** stellt sein Buch über die Kurden vor. Vor dem Hintergrund der Menschenrechtssituation in der Türkei wird er einen neuen Blickwinkel auf die Politik Erdogans eröffnen. **Der Veranstaltungsort wird noch auf unserer Website (<https://amnesty-uni-stuttgart.de/>) bekannt gegeben.**

SEPTEMBER**Sa, 28.09. ab 10.00 Uhr**

Stuttgart, Beachvolleyball-
felder des OSP Stuttgart,
Mercedesstraße 83

VLW-INTEGRATIONSTURNIER

Mit bis zu 24 Teams aus dem integrativen Bereich wollen wir einen Tag der Begegnung und des Volleyballs auf dem Gelände des Olympia-Stützpunktes verbringen. Durch das bunte Rahmenprogramm ist auch für Zuschauer und Fans, für Jung und Alt Einiges geboten. Foodtrucks versorgen uns mit leckerem Essen – für alle SpielerInnen ist die Verpflegung kostenlos. **Meldet euch jetzt an unter <https://www.vlw-online.de/volleyball-verbindet/>** (Textquelle: vlw)

SEPTEMBER**So, 29.09. 14.00 Uhr**

Stuttgart,
Lindenmuseum, Hegelplatz 1

VORTRAG: KRIEG ALS MODE? Über die Bedeutung von japanischen Kriegsmotiv-Kimonos

Würden Sie gerne grafische Darstellungen von Luftkämpfen oder Panzern auf Ihrer Kleidung tragen? Oder gar auf Ihrer Unterwäsche? Referent: **Klaus J. Friese**. Musikalische Umrahmung: **Trommelgruppe Tenma Daiko**. Der Eintritt ist frei. (Textquelle: Lindenmuseum)

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



AMNESTY-SENDUNGEN IM FREIEN RADIO STUTTGART

SEPTEMBER

Mo, 16.09.+ 30.09.

18.00–19.00 Uhr

UKW 99,2/Kabel 102,1

Amnesty International Stuttgart ist jeden 3. Montag im Monat und am 5. Montag eines Monats (sofern es diesen gibt) von 18–19 Uhr im Freien Radio Stuttgart auf Sendung. Wir berichten über aktuelle Menschenrechtsthemen. www.freies-radio.de/sendung/inforedaktion-amnesty-international

JETZT ONLINE UNTERSCHREIBEN: URGENT ACTIONS



China: Haft ohne Kontakt zur Außenwelt [zur Online-Petition](#)



Mosambik: Endgültige Entscheidung steht nach wie vor aus [zur Online-Petition](#)



Nigeria: Medizinische Versorgung verwehrt [zur Online-Petition](#)



Mosambik, Äthiopien, Dem. Republik Kongo: Asylsuchende in Haft [zur Online-Petition](#)



Russ. Föderation: Strafverfolgung friedlichen Protests einstellen [zur Online-Petition](#)



Äquatorialguinea: Dringend medizinische Versorgung benötigt [zur Online-Petition](#)

**Was sind Urgent Actions
und wie kann ich mich daran
beteiligen?**

„Urgent Actions“ (Eilaktionen) sind ein effektiver Weg, um akut bedrohten Menschen das Leben zu retten. Sie sind die denkbar schnellste Form der Intervention: Wenn Amnesty von willkürlichen Festnahmen, Morddrohungen, Verschwindenlassen, Folterungen oder bevorstehenden Hinrichtungen erfährt, startet die Organisation eine Urgent Action.

Binnen weniger Stunden tritt ein Netzwerk von fast 80 000 Menschen in 85 Ländern (in Deutschland 10 000) in Aktion: Diese Aktivistinnen und Aktivistinnen appellieren **per Fax, E-Mail, Twitternachricht, Facebook-Posting oder Luftpostbrief** an die Behörden der Staaten, in denen Menschenrechte verletzt werden. Bei den Adressaten gehen Tausende von Appellschreiben aus aller Welt ein. Es ist dieser rasche und massive Protest, der immer wieder Menschenleben schützt.

Unzählige Personen – von China bis Chile, von Syrien bis Simbabwe – konnten seit der ersten Urgent Action im Jahr 1973 gerettet werden. Allein im Jahr 2017 hat Amnesty International fast 300 neue Eilaktionen gestartet – etwa 30 Prozent davon zogen positive Meldungen nach sich: Freilassungen, Hafterleichterungen, die Aufhebung von Todesurteilen oder auch Anklagen gegen die Verantwortlichen von Menschenrechtsverletzungen.

Beteiligen Sie sich jetzt! Am besten melden Sie sich gleich zu unserem Eilaktionsnetz an!

Wollen Sie Ihren Brief selbst formulieren? Hier gibt es hilfreiche Tipps: <https://www.amnesty.de/2010/12/3/tipps-zum-briefeschreiben>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



AKTUELLES



**10. September bis
20. Dezember 2019**
Stuttgart,
DAZ, Charlottenplatz 17

AUSSTELLUNG: LEADING LADIES – WOMEN & LAW

In honor of 100 years of women's suffrage in Germany and the 100th anniversary of passing the 19th Amendment in U.S. Congress, the DAZ has designed an exhibition illustrating the achievements of female trailblazers in U.S. politics and law. Voting rights for German women were granted in November 1918, however, they were only able to actively participate as voters and be elected in January 1919. As of June 4, 1919, the 19th Amendment was passed in the U.S. Senate but still required ratification. The exhibition depicts the difficult path women had to face on their way to obtaining suffrage in the U.S. and highlights significant historic moments as well as leading female figures in U.S. government and law. (Textquelle: DAZ)

13. bis 27. September 2019
zum Schwerpunktthema
„Geschlechtergerechtigkeit“

DIE FAIRE WOCHE

Seit mehr als 15 Jahren lädt die Faire Woche jeden September alle Menschen in Deutschland dazu ein, Veranstaltungen zum Fairen Handel in ihrer Region zu besuchen oder selbst zu organisieren. Mit jährlich über 2000 Aktionen ist sie bundesweit die größte Aktionswoche des Fairen Handels. Veranstalter ist das Forum Fairer Handel in Kooperation mit TransFair und dem Weltladen-Dachverband – die Organisation der Aktionen vor Ort übernehmen Weltläden, lokale Aktionsgruppen, Schulen oder auch Privatpersonen. 2019 findet die Faire Woche zum Schwerpunktthema „Geschlechtergerechtigkeit“ statt. → [Hier](#) Link zu Information. (Textquelle: Faire Woche)



Aktionswoche
21. bis 28. September 2019
Stuttgart, Pariser Platz

LAMPEDUSA CALLING

40 Akteur*innen aus und um Stuttgart organisieren gemeinsam eine Aktionswoche auf dem Pariser Platz im Europaviertel. Tanz, Musik und eine lange Tafel mit Essen, sowie Workshops und Diskussionen regen zum Dialog über Integration und Werte an. Mit dabei sind unter anderem: **Amnesty International**, Kolping Jugend, Coexist, Lindenmuseum, VHS, Stadtbibliothek, Gegen Vergessen für mehr Demokratie, One World Chor, Deutsche Gesellschaft für Vereinte Nationen, Welthaus, Tibetinitiative... und viele mehr! → [Hier](#) Link zum Programmheft für Stuttgart. (Textquelle: Lampedusa calling)

28. September
von 15 bis 22 Uhr
im Hof Stöckachstraße 16a
und im Foyer des FRS

SOMMERFEST FREIES RADIO STUTTGART

Kommt vorbei und feiert mit! Open-Air-Radio, Liveacts, Taschen bedrucken, Buttons machen, Leckerer vom Grill, kühle Getränke, Radiomacher_innen kennen lernen, Senderäume besichtigen. (Textquelle: FRS)



Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



ERFOLGE



Máxima Acuña freut sich über Briefe, die während des Amnesty-Briefmarathons 2016 für sie geschrieben wurden. © Amnesty

Tagtäglich werden die Rechte von Menschen weltweit verletzt. Amnesty International setzt sich für diese Menschen ein: Mit Appellaktionen, Recherchen vor Ort, Länder- und Themenberichten sowie Kampagnen- und Lobbyarbeit. Weltweit beteiligen sich Hunderttausende Menschen an unseren Aktionen. **Mit Briefen, E-Mails und Petitionsunterschriften bewirken sie Freilassungen,**

verhindern Folter, schützen Menschen vor unfairen Prozessen und retten Leben. Dass dieses gemeinsame Engagement erfolgreich ist, zeigen diese Beispiele.

Kasachstan



© Galym Raqyzhanuly, Atajurt

UNTER AUFLAGEN FREI

Nach über fünf Monaten Haft wurde der gewaltlose politische Gefangene **Serikzhan Bilash** am 17. August aus dem Hausarrest entlassen, nachdem er sich schuldig bekannt und zugestimmt hat, nicht weiter öffentlich gegen Menschenrechtsverletzungen in China einzutreten. Er muss eine Strafe in Höhe von 300 US-Dollar bezahlen und unterliegt die nächsten drei Monate Reisebeschränkungen. Nach seiner Freilassung sagte Serikzhan Bilash, dass er diesen Auflagen zugestimmt habe, weil man ihm androhte, dass er andernfalls mit einer siebenjährigen Gefängnisstrafe rechnen müsse.

El Salvador



© REUTERS/Jose Cabezas

Evelyn Hernández nach Totgeburt vom Vorwurf des Mordes freigesprochen

Vergewaltigung, Fehlgeburt, Verurteilung zu 30 Jahren Haft wegen Mordes: **Evelyn Hernández** musste in den vergangenen Jahren viel erleiden. Nachdem die junge Frau bereits drei Jahre im Gefängnis verbracht hatte, wurde sie am Montag freigesprochen. Amnesty International hatte sich für ihre Freilassung eingesetzt. Ein Schwangerschaftsabbruch ist in El Salvador unter allen Umständen strafbar. Frauen, die Probleme in der Schwangerschaft haben und eine Fehlgeburt erleiden, werden unter diesen Gesetzen häufig fälschlich strafrechtlich verfolgt und schuldig gesprochen. Nach Angaben von Partnerorganisationen von Amnesty International in El Salvador befinden sich mindestens 19 Frauen aus diesem Grund derzeit im Gefängnis oder werden strafrechtlich verfolgt.

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



Mauretanien**Verfahren gegen Blogger eingestellt**

Das Verfahren gegen die beiden Blogger **Cheikh Jiddou** und **Abderrahmane Weddady** wurde am 29. Juli eingestellt. Alle Anklagen sind fallengelassen worden. Auch ihre Ausweis- und Reisepapiere haben sie zurückerhalten.

Paraguay**Untersuchung zu Angriffen auf Indigene eingeleitet**

Die Staatsanwaltschaft hat eine Untersuchung der Angriffe auf die Gemeinde 3 de Julio Ysatí vom 3. März eingeleitet. Das staatliche Institut für Indigene Gemeinschaften versorgte die Indigenen am 5. April mit humanitärer Hilfe und erneuerte Ausweispapiere und andere Dokumente, die während des Angriffs verloren gegangen oder zerstört worden waren. Zudem erstattete das Institut INDI Anzeige bei der Staatsanwaltschaft wegen des mutmaßlichen Missbrauchs des Strafjustizsystems gegen die indigenen Gemeinschaften der **Avá Guaraní**.

Um den Newsletter abzubestellen, einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“ an newsletter@amnesty-stuttgart.de schreiben.

Anmeldungen sind entsprechend mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ möglich; bei geänderten Kontaktdaten genügt eine formlose Nachricht an diese Adresse.

Haftungshinweis:

Dieser Newsletter enthält Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich Amnesty International die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht.

Impressum:

siehe <http://www.amnesty.de/impressum>

Amnesty International Deutschland e. V.

Bezirk Stuttgart-Nordwürttemberg
Lazarettstraße 8 . 70182 Stuttgart . T: 0711 23 36 53 .
info@amnesty-stuttgart.de . www.amnesty-stuttgart.de
www.facebook.com/amnesty.stuttgart

SPENDENKONTO . Bank für Sozialwirtschaft . IBAN: DE 233 702050 0000 8090100 .
BIC: BFS WDE 33XXX. Verwendungszweck: 3700

**AMNESTY
INTERNATIONAL**

